



ÄRZTEKAMMER BERLIN

Die Delegiertenversammlung der Ärztekammer Berlin hat am 27. Februar 2002 folgende Resolution verabschiedet:

Resolution für die Weiterführung des Universitätsklinikums Benjamin Franklin der FU

Das Universitätsklinikum Benjamin Franklin, die Medizinische Fakultät der Freien Universität Berlin, ist ein unverzichtbarer Bestandteil der Berliner Wissenschaftslandschaft und ist funktionsfähig zu erhalten. Nach Wegbrechen der traditionellen Wirtschaftsschwerpunkte Berlins bleiben Dienstleistung, Forschung und Lehre als zukunftsträchtige Gebiete.

Der Wissenschaftsstandort FU mit dem Universitätsklinikum Benjamin Franklin im Wettbewerb mit der HU/Charité führt zu medizinischen Höchstleistungen an beiden Orten.

Es gilt zu berücksichtigen, dass das Bundesland Brandenburg im Hinblick auf die Existenz des Universitätsklinikums Benjamin Franklin der Freien Universität weiterhin auf die Errichtung einer eigenen Medizinischen Fakultät verzichtet.

Es herrscht überregional Mangel an Kapazität und Qualität der medizinischen Ausbildung. Bereits jetzt zeichnet sich ein Ärztemangel in Deutschland ab.

Zweifelhaft ist der Spareffekt der ursprünglich geplanten Maßnahme sowohl in betriebswirtschaftlicher als auch in volkswirtschaftlicher Hinsicht: Stellenabbau und damit verbundene Abfindungen und Pensionen reduzieren, die eingeworbenen Dienstleistungen und Drittmittel hingegen vermehren das Steueraufkommen.